
Medienmitteilung

Eurostat-Eisenbahnstatistik

Schweiz bleibt Europameisterin im Bahnfahren

10|12|19|litra. 71-mal mit der Bahn – so oft fährt die Schweizer Bevölkerung im Schnitt. Das ist europaweiter Rekord. Ebenfalls europaweiter Rekord sind die 2398 Kilometer, die jeder Einwohner der Schweiz durchschnittlich im Jahr mit der Bahn zurücklegt. Dies zeigen die neusten Zahlen von Eurostat.

Die Schweizer Bevölkerung war 2018 durchschnittlich 71-mal mit der Bahn unterwegs und nutzt damit die Bahn europaweit am häufigsten. Damit wird in der Schweiz rund doppelt so oft Bahn gefahren wie in den nachfolgenden Ländern. Auf den weiteren Rängen der Top 5 sind: Luxemburg (38-mal) und Dänemark, Österreich und Deutschland mit je 35 Bahnfahrten im Jahr 2018. Am unteren Ende der Skala befinden sich Kroatien (5-mal), Rumänien und Bulgarien (je 3-mal) und Litauen und Griechenland (je 2-mal).

Reisedistanz pro Einwohner

Ebenfalls an der europäischen Spitze steht die Schweiz, wenn es um die Distanz geht, die jeder Einwohner durchschnittlich im Jahr mit der Bahn zurücklegt: 2398 Kilometer waren es 2018 in der Schweiz. In der Rangliste folgen Österreich (1'481 km), Frankreich (1'393 km), Schweden (1'324 km) und Deutschland (1'182 km).

Die Zahlen von Eurostat

Um die Nachfrage je Land abzubilden, wertet die LITRA die Zahlen von Eurostat, dem statistischen Amt der europäischen Union, aus, ergänzt mit Angaben der OECD. Dargestellt werden die 27 Länder von EU und EFTA, die Bahnverkehr betreiben. Für Belgien und die Niederlande fehlen die Angaben zu den Personenfahrten, für Belgien und Polen sind ausserdem nur die Personenkilometer für 2017 verfügbar.

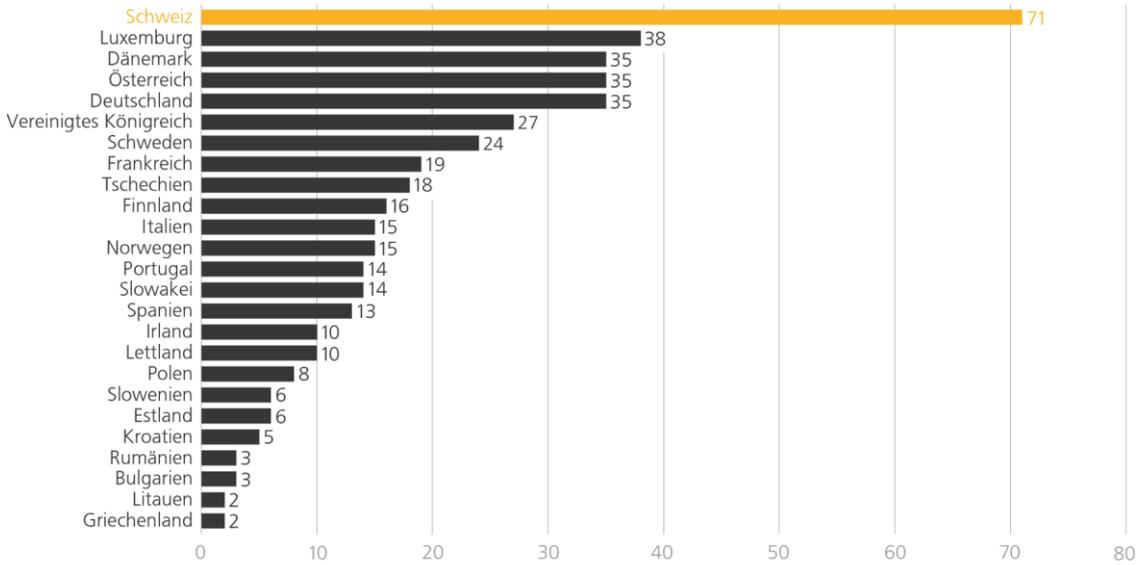
Auskünfte

Michael Ruefer, Stv. Geschäftsführer LITRA

031 328 32 37

Europameisterin im Bahnfahren

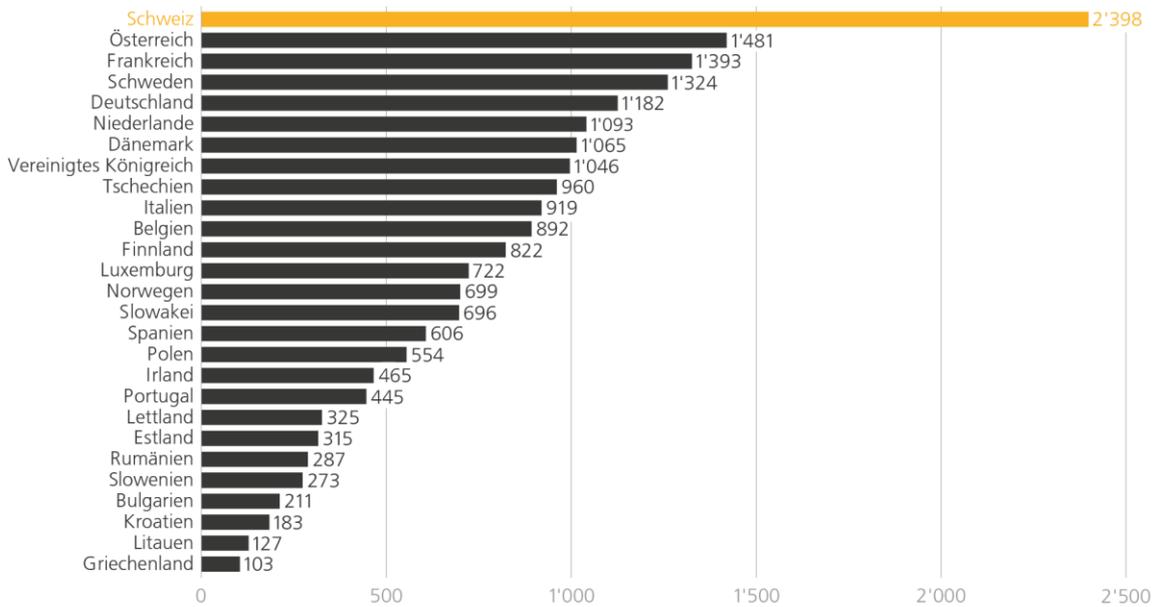
Personenfahrten im Jahr 2018



Quelle: Eurostat

Europameisterin im Bahnfahren

Personenkilometer im Jahr 2018



Quelle: Eurostat